

3.

24.09.2018

Autor/in: [Meike Mossig](#)

IAC 2018: Universität Bremen präsentiert Raumfahrtstudiengänge

Vom 1. bis 5. Oktober findet der 69. International Astronautical Congress 2018 (IAC 2018) in der Messe Bremen statt. Etwa 5.000 internationale Teilnehmende aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik werden erwartet. Die Universität Bremen präsentiert ihre Masterstudiengänge in der Raumfahrt.

Organisiert wird der Kongress vom Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) an der Universität Bremen und der International Astronautical Federation (IAF). Für Interessierte bietet der IAC 2018 am 3. Oktober einen Public Day.

Vielfältiges Programm

Bremen zählt mit seinen renommierten wissenschaftlichen Einrichtungen bei der Erforschung des Weltraumes sowie der Analyse des Klimawandels und den damit assoziierten Wissenschaftsdisziplinen zu den führenden Forschungsstandorten. Innovative Unternehmen, die eng mit der Wissenschaft zusammenarbeiten, haben ihren Hauptsitz in Bremen. Dieses Zusammenspiel verschiedener Akteure, Disziplinen und Institutionen spiegelt sich im Kongressprogramm des IAC 2018 wider.

Auch U Bremen Research Alliance ist dabei

Die Universität Bremen ist bei der Fachausstellung in der Exhibition Hall (Messehalle 5) vertreten. Es präsentieren sich insbesondere die Masterstudiengänge der Universität im Bereich Raumfahrt. Sie richten sich an Absolventinnen und Absolventen mit Bachelor- oder vergleichbarem Hochschulabschluss in den Ingenieurwissenschaften, den Naturwissenschaften und der Mathematik. Aus Bremen ist auch die Forschungsallianz U Bremen Research Alliance dabei sowie das Deutsche Forschungszentrum für künstliche Intelligenz (DFKI), das Deutsche Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR), OHB, Airbus, ArianeGroup und natürlich das ZARM.

2.000 Vorträge

Inhaltlich ist beim Kongressprogramm für alle Fachinteressierten etwas dabei. Für rund 2.000 Vorträge werden zahlreiche renommierte Referentinnen und Referenten aus aller Welt erwartet. Ein Highlight für das ZARM-Team ist es, als Ausrichter einen eigenen Plenarvortrag zu halten, um Forschungen aus Bremen vorzustellen. Zusätzlich zum Kernprogramm des Kongresses findet an der Universität Bremen in der letzten Septemberwoche von Donnerstag bis Sonntag der Space Generation Congress (SGC) statt.

Public Day am 3. Oktober

Darüber hinaus gibt es beim IAC 2018 zum Beispiel Lehrerfortbildungen zum Thema Raumfahrt sowie einen Schülerkongress. Juristinnen und Juristen können sich in einer Extra-Veranstaltung im Schwurgerichtssaal in Bremen aus rechtlicher Sicht mit dem Thema

Raumfahrt beschäftigen. Zudem ist ein Public Day für alle Interessierten am Tag der Deutschen Einheit geplant, dem 3. Oktober 2018. Der Eintritt ist frei. Die Fachausstellung ist an dem Tag ab 12 Uhr für das Publikum in der Exhibition Hall geöffnet. Das Motto des Hauptevents, welches von 13.30 bis 16. Uhr stattfindet, lautet „space is big – space is public“. Es startet mit einer Diskussion über „Sicherheit im Weltraum“. Themen sind Gefahren durch Weltraumschrott oder Wetterereignisse wie Sonnenstürme und die Möglichkeiten der „Planetaren Verteidigung“: die Früherkennung, Verhinderung oder Milderung von Asteroiden- oder Kometen-Einschlägen. Die Sprecher sind: Jan Wörner (Direktor ESA), Jim Bridenstine (Direktor NASA), Patrick Michel (CNRS Direktor Forschung), Matteo Emanuelli (SGAC), Nicolas Chamussy (Airbus) und Thomas Jarzombek (Koordinator der Bundesregierung für Luft- und Raumfahrt). Die Moderation der Runde übernimmt Dr. Maggie Aderin-Pocock (British space scientist and science educator).

Live-Schaltung zur ISS

Von 14.45 bis 15.05 Uhr gibt es in der ÖVB Arena am 3. Oktober eine Live-Schaltung zur Internationalen Raumstation ISS und ein Gespräch mit Alexander Gerst. Ein „Get-together“ mit internationalen Astronauten und anschließender Fragerunde schließt dort den Public Day ab. Teilnehmende sind: Pamela Melroy (USA), Ernst Messerschmidt (GER), Matthias Maurer (GER), Koichi Wakata (JAP), Sergey Krikalev (RUS), Micheal Lopez-Alegria (USA) und Thomas Reiter (GER). Das Get-together findet von 15.05 bis 16.05 Uhr statt.

Weitere Informationen:

www.iac2018.org

Erfahren Sie mehr zu den Raumfahrtstudiengängen der Universität Bremen

www.uni-bremen.de

Fragen beantwortet:

Annika Teubner (Kommunikation)
ZARM – Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation
Telefon: +49 421 218-57821
E-Mail : mediaiac2018.org



© Mutterwitz

Mit Witz und Humor werben die Veranstalter für den IAC 2018.